

Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 31 (1915)

Heft: 2

Buchbesprechung: Literatur

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 07.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Räumen durch feuersichere Wände und Türen, letztere z. B. aus Eichenholz, abzuschließen sind. Wände der Treppenhäuser und der Treppen vom Dachstock zum Kehlboden sind aus feuersicherem Material auszuführen. Die Untersicht der hölzernen Treppen sind mit einer Gips- oder Plasterdecke zu versehen.

Gewerbliche Lehrstellenvermittlung in Zürich. Um der aus der Volksschule austretenden Jugend nach Möglichkeit Gelegenheit zur Berufslehrzeit zu bieten, hat der Gewerbeverein der Stadt Zürich beschlossen, die Lehrstellenvermittlung zu organisieren. Die nachstehend bezeichneten Stellen sind von nun an bereit, Lehrstellen-Suchenden unentgeltlich Auskunft über die bestehenden Lehrgelegenheiten und die Bedingungen des einzelnen Berufes Auskunft zu erteilen:

Dachdecker: J. Karrer, Dachdeckermeister, Phönixweg 4 in Zürich 7. Gärtner: Jean Fehr, Handels-gärtner, Schaffhauserstrasse 97 in Zürich 6. Installateure und Zelchner: A. Kruck, Installationsgeschäft, Untere Zäune 19 in Zürich 1. Kaminfeger: J. Bürcher, Lindenbachstrasse 25 in Zürich 6. Kupferschmiede: H. Klaus, Lagerstrasse 51 in Zürich 4. Maler: Arbeitsnachweis des Malermästervereins, Morgartenstrasse 13 in Zürich 4. Maurer: G. Kruck, Baumelster, Kirchgasse 36 in Zürich 1. Schlosser: J. Ackeret, Schlossermeister, Gletscherstrasse 6 in Zürich 8. Schmiede: J. Fössler, Brauerstrasse 87 in Zürich 4. Schreiner: Alder, Zentralsekretariat des Verbandes Schweizer Schreinermeister, Unterer Mühlsteg 2 in Zürich 1. Spengler: Henri Egli, Spenglermeister, Sternenstrasse 28 in Zürich 2. Wagner: Fritz Lüscher, Wagnermeister, Herbartstrasse 5 in Zürich 4. Zimmerleute: J. Müller, Zimmermeister, Nordstrasse 183 in Zürich 6.

Der Vorstand des Gewerbeverbandes Zürich empfiehlt diese Auskunfts- und Vermittlungsstellen sowohl allen Lehrmeistern als auch Lehrstellen-Suchenden zu reger Anspruchnahme und macht besonders darauf aufmerksam, daß in verschiedenen Berufen noch eine Anzahl Lehrstellen zu vergeben sind. Auch Nichtverbandsmitglieder sollen offene Lehrstellen dort anmelden.

Zum Zwecke der Arbeitsbeschaffung für das Bau-gewerbe in Zürich publizieren namens der Sektion Zürich des Schweizer Baumeister-Verbandes, deren Präsident, Herr Gustav Kruck und der Aktuar Herr E. Schenker, folgenden Aufruf:

„Bergebt Bauaufträge! Die heutige Lage des Baugewerbes veranlaßt uns, neuerdings einen dringenden Appell an Alle zu richten, die Bauarbeiten zu vergeben haben, sie jetzt ausführen zu lassen. Gründe wirtschaftlicher und sozialer Natur sprechen dafür, daß es richtig ist, Bauarbeiten, namentlich Umbauten und Reparaturen, jetzt zur Ausführung zu bringen. Es ist zu erwarten, daß nach Eintritt normaler Verhältnisse eher eine Steigerung der Baukosten eintreten wird. Die Förderung der Bautätigkeit kann wesentlich zur Verbesserung der wirtschaftlichen Verhältnisse beitragen.“

Preisausschlag in der Hanf- und Jute-Industrie. Durch die fortwährende Preissteigerung der Rohstoffmaterialien, sowie der sehr erschwertem, mit außerordentlichen Risiken und Spesen verbundenen Rohstoffbeschaffung sieht sich der Verband schweizerischer Seilermäster gezwungen, auf sämtliche Seilerwaren einen Aufschlag von vorläufig 20 bis 25 Prozent eintreten zu lassen, und zwar mit sofortiger Wirkung.

Die Entstehung der Glasmalerei und ihre Bedeutung für die Ornamentik erläuterte Herr Kunstmaler Linck in Bern in instruktiver Weise in der Bernischen

Kunstgesellschaft. In Rom, Zürich, Neims, Augsburg u. w. wurden Glasmalereien aus dem neunten bis elften Jahrhundert erhalten. Die Glasmalerei dieser Zeit ist eine kräftige Mosaiktechnik, unterstützt durch sogenannte Bleiruten. Die Motive lehnen sich an Sätze der alten Meister.

Das vierzehnte Jahrhundert bringt die Blüte der Glasmalerei. Cellini schreibt ein Traktat über Glasmalerei, worin er auch schon klagt über Pfuscherien. Die Glasmalerei verzögert auf Raumwirkung. Es ist reine Flächenmalerei. Der Hauptförderer der Glasmalerei war die Kirche. In der Schweiz besonders kam der schöne Gebrauch auf, Wappenschellen zu schenken. Diese schweizerischen Wappenschellen des fünfzehnten und sechzehnten Jahrhunderts gehören zu den besten und zu den schönsten Glasmalereien überhaupt.

Vom 17. Jahrhundert an geht die Glasmalerei zurück. Einzelne der wunderbaren alten Farben, namentlich das rote Überfangglas, können nicht mehr hergestellt werden. Doch hat in neuerer Zeit die Glasmalerei wieder einen kräftigen Aufschwung genommen.

Schweizerische Gasapparatefabrik, Solothurn. Im Geschäftsjahr 1914 belief sich der Bruttoertrag auf 123,025 Franken gegenüber 138,164 Fr. im Vorjahr. Nach Abzug sämtlicher Verwaltungskosten, Zinsen, Steuern usw. verbleibt ein Reingewinn von 39,904 Fr. (1913 44,300 Franken). Die vorgeschlagene Dividende von 5 % (Vorjahr 7 %) auf das Aktienkapital von 350,000 Fr. beansprucht 17,500 Fr. (1913 24,500 Fr.).

Schweizer. Gesellschaft für Metallwerte, Basel. Der Verwaltungsrat hat in seiner Sitzung vom 29. März beschlossen, der Generalversammlung zu beantragen, die Dividende in Abetracht der Kriegsergebnisse auf 3 % (gegen 10 % in den beiden Vorjahren) festzusetzen.

Schnellpolitur (Eisert) wird hergestellt durch Milch, bezw. Lösen von Spiritus 500 g., Schwefeläther 28 g., Leichtpetroleum 19 g., Spiritusslack 12 g., Schellack 14 g., Benzöharz 1 g. Die Flüssigkeit, die eine geringe Menge Salz enthält, nimmt eine bräunliche Farbe an. Um damit zu polieren, wird ein Stückchen loser Wollstoff, gestricktes Tuch oder ein alter Strumpf zu einem kleinen Ballen zusammengelegt, nach gutem Durchschütteln der Politur damit bespritzt und ein Stück weicher Leinwand darüber geschlagen und nun mit der stark angefeuchteten Seite leicht in Schlangenlinien, dann in der Längsstreckung des zu polierenden Gegenstandes und schließlich in der Querrichtung so lange gewischt, bis der Lappen ganz trocken ist und die Polierwollen vom Holze verschwunden sind. Je öfter diese Arbeit hintereinander vorgenommen wird, um so schöner fällt die Politur aus. Hausschlag und Flecke verschwinden sofort und es entsteht eine neue, spiegelblanke Fläche auf den Gegenständen.

Literatur.

Conseils de Jacques Bonhomme aux jeunes ouvriers suisses. Voici une bonne petite brochure destinée en particulier aux jeunes gens qui vont sortir d'apprentissage. Cet excellent petit guide recommandé par la Commission centrale des apprentisages de l'Union suisse des arts et métiers contient tout ce qu'on voudrait pouvoir dire au jeune homme qui fait son entrée dans la vie. Il contient des conseils fort utiles présentés sans sermon, que les jeunes gens relisent même volontiers à l'occasion et renferme en outre des renseignements qui rendront de précieux services. L'aperçu ci-dessous donne une idée du contenu: Conseils de Jacques Bonhomme à son apprenti

sorant d'apprentissage, A un jeune homme, Proverbes et maximes, Travail, Devoir, Patrie, Famille, Amitié, La vie, Règles d'hygiène, Amis paternels à l'Etranger, Etablissements d'éducation professionnelle pour jeunes artisans, Bureaux de placement, Offices du travail.

Cette brochure de 48 pages avec jolie couverture illustrée en deux couleurs est spécialement recommandée aux pères de famille et aux patrons s'intéressant à l'éducation d'un fils ou d'un apprenti. Les autorités, les directeurs d'orphelinat, les commissions d'exams, les sociétés et les corporations s'occupent de la jeunesse ne manqueront pas de remettre ces conseils dans les mains des jeunes gens.

Prix : brochée 90 ct., reliée toile, titre or. fr. 1.80, chez les imprimeurs-éditeurs Büchler & Cie., Berne.

Aus der Praxis. — Für die Praxis.

Frägen.

NB. Verkaufs-, Tausch- und Arbeitsgesuche werden unter diese Rubrik nicht aufgenommen; derartige Anzeigen gehören in den Inseraten Teil des Blattes. — Fragen, welche „unter Chiffre“ erscheinen sollen, sollte man mindestens 20 Ct. in Marken für Aufzettelung der Offerter belegen. Wenn keine Marken beilegen, wird die Adresse des Fragestellers beigedruckt.

1434. Wer liefert ganz feines Sägemehl für Steinholzabfall? Offerter an Sat. Wirtensohn, Sägeriegeschäft, Schwyz.

1435. Wer liefert Schleifsteine von gröberer und feinerer Körnung? Welche Steine sind die besten für Mähmaschinemesser zu schleifen? Offerter an Geb. Stucki, Wagnerie, Trümstein b. Worb (Bern).

1436. Welche Holzwarenfabrik übernimmt die Ausführung von Massenartikeln? Offerter an H. Erbiger, z. Flora, Bergstrasse, Stäfa.

1437. Wer liefert Konsistenzfett, fassweise, sofort ab Lager? Gesl. Offerter unter Chiffre 1437 an die Exped.

1438. Wer liefert neu oder gebraucht ein gut erhaltenes Spaltgatter? Gesl. Offerter unter Angabe von Alter, Fabrikat und äußerstem Preis unter Chiffre 1438 an die Exped.

1439. Sägerei wünscht Offerter für ein Halbholomobil für Sägpflanzen- und Holzfeuerung von ca. 60—80 HP, neu oder gebraucht, jedoch in tadellosem Zustand. Gesl. Offerter unter Angabe von Fabrikat, Alter und äußerstem Preis unter Chiffre 1439 an die Exped. Lieferung Herbst 1915.

1440. Wer liefert sofort ab Lager eine gebrauchte Presse zur Fabrikation von 5—800 Mosaiplatättchen, 20×20 cm, täglich? Ferner eine dazu passende Poliermaschine? Gesl. Offerter unter Chiffre 1440 an die Exped.

1441. Wer liefert einen gebrauchten, gut erhaltenen Dampfkessel mit Abholzfeuerung für eine Trockenanlage? Rauminhalt des Kessels 45—50 m³. Ferner eine wenig gebrauchte Abricht- und eventuell kombinierte Dickehobelmaschine mit runder Messerwelle, 50—60 cm breit, mit Einrichtung zum Nutzen und Reihen? Neuerliche Offerter und Beschriebe an F. Anderhub, Baugeschäft, Hochdorf.

1442. Wer baut Dämpfekessel von ca. 120×120×100 mm Größe für einen Druck von unter 1 Atm. mit vorne gut verschließbarer Tür zum Dämpfen von kurzen Holzstücken, oder wer hat gebrauchte Kessel abzugeben? Offerter unter Chiffre 1442 an die Exped.

1443. Wer hätte ein größeres Quantum Eschenstämme abzugeben? Gesl. Offerter mit Angaben über Durchmesser und Preis unter Chiffre G R postlagernd Madiswil (Bern).

1444. Wer hätte eine gut erhaltene Spindelpresse, 20 bis 30 mm Spindelstärke, abzugeben? Offerter mit Angabe der Ausladung resp. L. B. zwischen Ständern, Hub- und Durchfallöffnung an Postfach Basel 20519.

1445. Wer liefert Werkzeugmaschinen, gebraucht, jedoch gut erhalten, sowie Gas- oder Benzinmotoren, stehend oder liegend, 1½ HP, im Gewichte von ca. 50 Kg., mit Garantiechein? Offerter unter Angabe der Preise event. Abbildung und Altersangabe unter Chiffre 1445 an die Exped.

1446. Wer übernimmt dauernd die Schleif- und Polierarbeiten von Grauguss und Schmiedeteilen für Glätteisen fertig zum Versand in Posten von je mehreren 100 Stück? Offerter unter Chiffre 1446 an die Exped.

1447. Wer würde die autogenische Schweißung eines gebrochenen Maschinenteiles von Gußeisen besorgen? Offerter an Ferd. Mohr, Olten.

1448. Wer hätte in tadellosem Zustand erhaltenen dünnwandige Zementährenmodelle von 10 und 50 cm, zum stehend stampfen, billig abzugeben? Offerter unter Chiffre 1448 an die Expedition.

1449. Wer hätte ein gebrauchtes Röhrenmodell, 20 cm, zum stehend gießen, abzugeben? Offerter an Wilh. Riesenbach, Unternehmer, Magden b. Rheinfelden.

1450. Wer hätte eine guterhaltene Rundstabbohrmaschine zu verkaufen? Offerter an Gebr. Jenzer, Säge Röppigen (Bern).

1451. Welche Fabrik liefert außer Syndicat prima Portland-Zement und hydrol. Kalk gegen monatl. Kassa auf die Station einer deutsch-schweizerischen Grenzstadt und zu welchem Preise? Gesl. Offerter unter Chiffre 1451 an die Expedition.

1452 a. Wer liefert einfache, vorteilhafte, wenig Platz einnehmende Hämmer für Schmiede? **b.** Wer liefert trockene 6 bis 12 cm dicke La Buchenbretter? Offerter an H. Hef, Solothurn.

1453. Hätte jemand Bestandteile für einen Einsagtgatter abzugeben (Blattfassungen etc.)? Kann auch gebraucht, aber muß in gutem Zustand sein. Gesl. Offerter an Gebr. Herrmann, Sägerei Trubachach (Bern).

1454. Wer hätte eine kleine gebrauchte Langlochbohrmaschine, event. nur Kreuzspur und Bohrkopf abzugeben? Offerter an Gebr. Christen, Rechenmacher, Wasen im Emmenthal.

1455. Wer fabriziert kleine Rechen mit hohlen Zahnen, wo der Stiel mit eiserner Schraube befestigt ist. Offerter unter Chiffre 1455 an die Expedition.

1456 a. Wer liefert Marmorplatten für Schalttafeln etc. an Wiederverkäufer? **b.** Wer liefert Absetzplatten an Wiederverkäufer? Ausführl. Offerter unter Chiffre 1456 an die Exped.

1457. Lassen sich in einem aus Brettern mit Ende und Sägespäne eingedeckten Kasten Buchen- und Eschenbretter dämpfen und trocken? Würde der Abdampf einer kleinen Dampfmaschine genügen oder muß direkt aus dem Kessel Dampf geleitet werden? Wer würde einem kleinen Geschäftsmann raten, wie er dies ohne großen Kosten einrichten kann. G. J. Müller, Doppleschwand (Luzern).

1458. Wer liefert eine guterhaltene Holzwelle von mindestens 50 cm Durchmesser und 2 m Länge. Offerter an Herrn Burgherr in Wiken (Luzern).

1459. Wer hätte eine guterhaltene, vertikale Bohrspindel samt Bohrfüße und Lager abzugeben für Holzbohrmaschine? Offerter an Eb. Alpianalp, Brüderläge, Entlebuch.

1460. Wer hat eine noch guterhaltene sog. deutsche Drehschrank ohne Leitspindel mit Support für ca. 1000 mm Drehlänge und 180—200 mm Spitzenhöhe abzugeben. Offerter unter Chiffre 1460 an die Expedition.

1461. Wer liefert gedämpftes Birnbaumholz, trockene und frische Ware? Siegrist & Stolar, Schaffhausen.

1462. Wer liefert Schindeln, große Pakete? Offerter unter Chiffre 1462 an die Expedition.

1463. Wer liefert Mannesmannrohre 10 mm äußerer Durchmesser in größeren Posten? Offerter unter Chiffre 1463 an die Expedition.

1464. Wer hat eine Drehscheibe für einen Turmkran mit 2,8 m Spurweite sofort abzugeben? Detaillierte Offerter sind zu richten unter Chiffre 1464 an die Expedition.

1465. Wer ist Abgeber von gelagerten Eschenladen von über 100 mm Dicke? Gesl. Offerter mit Preis und Quantum unter Chiffre 1465 an die Expedition.

1466. Wer hätte tannene Schwarten in Bündeln gebunden, in größeren Quantitäten abzugeben? Offerter mit Preis und Angabe des Quantums unter Chiffre 1466 an die Expedition.

1467. Wer liefert 1 Waggon schöne Hobelwaren (Kallentäfer, Bodenriemen etc.)? Auskunft unter Chiffre 1467 bei der Expedition.

1468. Wer hätte eine gebrauchte noch gut erhaltene Feldschmiede und einen kleinen Amboss samt Werkzeug billig abzugeben? Offerter mit Preisangabe unter Chiffre 1468 an die Expedition.

1469. Wer hätte noch zirka 100 m³ Blöckerholz abzugeben (Mittelware) und zu welchem Preis Station verladen? Offerter unter Chiffre 1469 an die Expedition.

Antworten.

Auf Frage 1402. Könnte 12 mm Kistenbretter in guter Qualität liefern. R. Fehlmann, Sägerei, Lenzburg.

Auf Frage 1411. Wir haben einige gebrauchte Feldschmieden und Ambosse in gut erhaltenem Zustand und zu günstigen Preisen sofort ab Lager abzugeben: Robert Aebi & Cie., Zürich 1, Werdmühleplatz 2.

Auf Frage 1411. Diverse gebrauchte Ambosse sowie Feldschmieden haben wir stets am Lager und laden Sie zur Besichtigung ein: Bachmann-Böschardt & Cie., Stampfenbachstraße 57, Zürich.

Auf Frage 1412. Wir empfehlen Ihnen Besichtigung unseres reichhaltigen Lagers in Alstetten, wo wir eine Anzahl passende